



Auf- und Abstiegsregelungen 2024/2025

Vorbemerkung:

Seit diesem Spieljahr spielt die KOL grundsätzlich wieder mit 14 Mannschaften. Der weitere Abstieg aus der KOL regelt sich nach den eventuellen Absteigern aus den einzelnen Landesklassen. Die Zuordnung der Absteiger zu den 3 Kreisligen erfolgt, vorrangig nach territorialen Gesichtspunkten. Dadurch kann es bei der Staffeleinteilung für das Spieljahr 2025/2026 zu territorialen Verschiebungen kommen. Weiterhin ist es möglich, dass Veränderungen in der Staffelanzahl und -größe vorgenommen werden.

1. Der Kreismeister (Staffelsieger der KOL) und der Zweitplatzierte steigen in die Landeklasse auf. Bei Verzicht des Kreismeisters oder des Zweiten ist nur die in der Tabelle auf Platz 3 liegende Mannschaft als Aufsteiger zu werten. Bei Aufstiegsverzicht ist die Geschäftsstelle bis zum 01.06.2025 schriftlich zu informieren.

2. Der 14. der Tabelle der KOL steigt in die jeweilige Kreisliga (Staffel I - III) ab. Sollten mind. zwei oder mehr Mannschaften aus der Landeklasse Staffel in die KOL absteigen, dann erhöht sich die entsprechende Anzahl der Absteiger aus der KOL in die jeweiligen Kreisligen.

3. Die Staffelsieger der 3 Kreisligen steigen in die KOL auf, hier gilt auch bei Verzicht die Aufstiegsberechtigung (01.06.2025) für den nächsten aufstiegsberechtigten Verein (2. u. 3. Platz).

4. Der Spielausschuss behält sich das Recht vor, zu allen Spielen Schiedsrichterkollektive beim SR-Ansetzer anzufordern.

LK-Absteiger	↓4 ↓3 ↓2 ↓1 ↓0
KOL (14)	↑2 ↑2 ↑2 ↑2 ↑2
KOL	↓5 ↓4 ↓3 ↓2 ↓1
KL	↑3 ↑3 ↑3 ↑3 ↑3
Absteiger	
KOL-Platz	Plätze 14.-10. 14.-11. 14.-12. 14.-13. 14.

Pokalwettbewerb (Lübzer Cup) 2024/2025

-Herren-

Die 1. Hauptrunde wird mit 36 (von insgesamt 50 Mannschaften) ausgetragen, wobei die unterklassigen Mannschaften Heimrecht haben. Die Spielpaarungen werden jeweils ausgelost. Für die erste Hauptrunde erhalten 14 Vereine ein Freilos. Die weiteren



Runden werden nach dem Pokalprinzip (je 1 Spiel) ausgetragen bis hin zum Endspiel. Der Pokalsieger des FV V-G nimmt im nächsten Spieljahr (2024/2025) am Landespokalwettbewerb M-V teil, ausgenommen sind 2. Mannschaften der Vereine.

Pokalendspiele

Die Pokalendspiele der Herren, Alten Herren Ü 35 und Frauen/Mädchen werden gemeinsam ausgetragen. Der FVVG organisiert das Endspiel am 14.6.2025/15.6.2025.

Spielbetrieb -Alte Herren Ü 35-

Die Punktspiele der Ü 35 werden in zwei Staffeln ausgetragen. Die beiden Staffelsieger ermitteln in einem Spiel auf neutralem Platz den Kreismeister (Meisterschaftsspiel). Die Spiele werden über 2 x 40 min. ausgetragen, es können bis zu 6 Spieler ein bzw. ausgewechselt werden. Zwei der eingesetzten Spieler können das Alter von 33 Jahren haben (Ausschlaggebend ist das, der Spieler, am Tag des Spiels 33 Jahre alt ist).

HFC Greifswald 92 Tradition und der SV Sturmvogel Lubmin Ü35 melden bei Bedarf bis Mittwoch 18 Uhr vor dem Spieltag, ob Sie 8:1/9:1 oder 10:1 spielen. Diese Information muss schriftlich per Mail an den Staffelleiter gesendet werden und der Gegner muss auch über die WhatsApp Gruppe informiert werden. Sollte der HFC Greifswald 92 Tradition und der SV Sturmvogel Lubmin Ü35 8:1 oder 9:1 spielen, dürfen Sie kein Spieler Ein- bzw. Auswechseln.

Der TSV Friedland 1814 kann lediglich Sieger, aber kein Kreismeister werden. In diesem Falle vertritt der Zweitplatzierte den Fußballverband bei der Landesbestenermittlung im Land M-V.

Neben den Punktspielen wird für den Bereich Ü 35 ein Pokalwettbewerb ausgetragen. Die 1. Hauptrunde wird mit 16 Mannschaften ausgetragen. Die Spielpaarungen werden durch Losen ermittelt. Hier wird bei unentschiedenem Spielausgang 2 x 10 min. verlängert, danach Elfmeterschießen. Schiedsrichter sind über die Schiedsrichteransetzer anzusetzen.

Für das Endspiel der Staffelsieger wird ein SR-Kollektiv angesetzt. Der Kreismeister Ü 35 ist für die Landesmeisterschaft/Landesbestenermittlung automatisch qualifiziert und verpflichtet teilzunehmen. Sollte die Anstoßzeit am Sonntag später als 10:00 Uhr betragen, werden zu diesem Spiel keine SR-angesetzt.